

VERHALTENSKODEX
DEN KODEX
PRÜFEN



Verhaltenskodex
von Raytheon

Raytheon

Unsere Werte

Vertrauen

- Wir sind stolz auf unsere ethische Kultur, sind ehrlich und tun das Richtige.

Respekt

- Wir sind integrativ, schätzen verschiedene Perspektiven und legen Wert auf die Rolle, die wir alle in unserer gemeinsamen Vision spielen.

Zusammenarbeit

- Wir treiben vielversprechende Ideen voran, entwickeln enge Beziehungen und hervorragende Chancen, gemeinsame Ziele gemeinsam zu erreichen.

Innovation

- Wir hinterfragen den Status quo und handeln schnell und flexibel, um das globale Wachstum voranzutreiben.

Rechenschaftspflicht

- Wir erfüllen unsere Verpflichtungen, sehen die Bedürfnisse unserer Kunden voraus, dienen unseren Gemeinden und unterstützen uns gegenseitig.

Inhalt

	Seite
1 Mitteilung von Thomas A. Kennedy, Vorsitzender und CEO	2
2 Der Verhaltenskodex	3
3 Verantwortlichkeiten unter dem Verhaltenskodex	4
4 Verhaltenskodex – Keine Vergeltungsmaßnahmen	5
5 Befolgung von Gesetzen und Vorschriften	6
6 Menschen mit Würde und Respekt behandeln	7
7 Respekt der Menschenrechte	8
8 Gewährleistung eines sicheren Arbeitsplatzes	9
9 Wahrung unserer finanziellen Integrität	10
10 Korrekte Abrechnung von Arbeits- und anderen Kosten	11
11 Angemessene Aufbewahrung von Unterlagen	12
12 Vermeidung von Interessenkonflikten, Offenlegung potenzieller Konflikte	13
13 Befolgung der Regeln bei der Einstellung ehemaliger Regierungsmitarbeiter oder Mitarbeiter von Konkurrenten	15
14 Keine Beteiligung am Insiderhandel	17
15 Einhaltung von Antikartellgesetzen	18
16 Schutz unseres Rufes in der globalen Geschäftswelt: Antikorruption	19
17 Ordnungsgemäße Beauftragung Dritter	20
18 Sicherstellung der Befolgung von Exportkontrollen und Boykottbestimmungen	21
19 Keine Annahme oder Bereitstellung unangemessener Geschenke	23
20 Ausschließliche Beteiligung an rechtmäßigen und genehmigten politischen Aktivitäten	25
21 Gutgläubige Vermarktung, Angebotsabgabe, Verhandlung und Leistung	26
22 Sicherstellung der Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen	27
23 Schutz des geistigen Eigentums und der geschützten und klassifizierten Informationen von Raytheon	28
24 Angemessene Verwendung von Vermögenswerten des Unternehmens	30
25 Verantwortungsvolle Nutzung von sozialen Medien und Kommunikation von Unternehmensinformationen	31
26 Meldung von illegalem oder unethischem Verhalten	33
27 Änderungen von oder Verzicht auf den Verhaltenskodex	35
28 Erforderliches Lernen	36
29 Kontaktangaben	37

1 Mitteilung des Vorsitzenden und CEO

Sehr geehrte Kollegen,

der Verhaltenskodex von Raytheon ist ein Eckpfeiler unseres Ethikprogramms und beruht auf unseren Unternehmenswerten Vertrauen, Respekt, Zusammenarbeit, Innovation und Rechenschaftspflicht. Jeder Einzelne von uns ist dafür verantwortlich, sich im Einklang mit dem Kodex zu verhalten und dem Ruf von Raytheon für sein ethisches Geschäftsverhalten durch sein Verhalten Rechnung zu tragen. Indem wir unseren Verhaltenskodex leben, heben wir Raytheon im Markt ab und verschaffen uns einen Wettbewerbsvorteil.

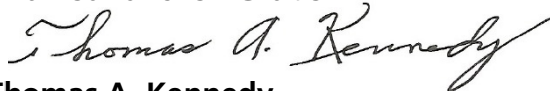
Der Kodex fasst kurz viele verschiedene Unternehmensrichtlinien zusammen, gibt Beispiele für typische Fragen, die sich bei der Beschäftigung mit diesen Richtlinien ergeben können, und legt dar, wie solche Fragen im Einklang mit unseren Standards des ethischen Geschäftsgebarens beantwortet werden können. Der Kodex legt zum Beispiel dar, wie unsere Mitarbeiter mit möglichen Interessenkonflikten umgehen, die korrekte Abrechnung von Kosten sicherstellen und Exportkontrollen befolgen müssen. Der Kodex behandelt außerdem, wie wir das geistige Eigentum von Raytheon schützen können, wie wir einander mit Respekt behandeln, wie wir sicherstellen, dass wir uns ethisch an Ausschreibungen beteiligen und unsere Verträge erfüllen sowie viele weitere Themen. Der Kodex erinnert uns daran, genehmigte Prozesse zu befolgen, uns jedoch auch zu Wort zu melden, wenn wir Bedenken bezüglich einer Situation haben.

Mitarbeiter lernen in unseren Ethikfortbildungskursen, dass wir zusätzlich zu dem Kodex über Ressourcen verfügen, die Ihnen als Anleitung zur Verfügung stehen. Ihr Vorgesetzter, andere leitende Mitarbeiter sowie unsere Personal-, Rechts- und Ethikabteilung können Ihnen Anleitung bieten und Bedenken mit Ihnen besprechen. Mitarbeiter von Raytheon können ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen Fragen zu der besten Vorgehensweise stellen oder vermutetes Fehlverhalten dem Ethics Office melden, da Vergeltungsmaßnahmen gemäß dem Kodex untersagt sind. Sie können das Ethics Office auch anonym kontaktieren. Die relevanten Kontaktangaben finden Sie am Ende des Verhaltenskodex.

Ich fordere Mitarbeiter auf, den Kodex zu lesen und als Bezugspunkt zu verwenden. Er kann Ihnen als wichtiges Hilfsmittel bei ethischen Entscheidungen dienen. Wenn Sie sich mit einer Frage konfrontiert sehen oder ein Bedenken haben, was die richtige Handlungsweise ist, machen Sie einen „Ethik-Check“, „prüfen Sie den Kodex“ und „handeln Sie mit Integrität“.

Vielen Dank, dass Sie Ihren Beitrag leisten und die Verpflichtung von Raytheon zu den höchsten ethischen Standards unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas A. Kennedy
Vorsitzender und CEO
Raytheon Company



2 Der Verhaltenskodex

Die Werte Vertrauen, Respekt, Zusammenarbeit, Innovation und Rechenschaftspflicht von Raytheon bilden das Fundament unseres Kodex. Der Kodex enthält Anleitungen zu geschäftlichem Verhalten, das von der Raytheon-Gemeinschaft im Rahmen unserer Arbeit und Interaktion mit Kollegen, Kunden, Lieferanten und anderen Interessenvertretern erwartet wird. Der Kodex gilt für Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte und Mitarbeiter des Unternehmens und in mancher Hinsicht für Lieferanten, Berater, Vertreter und Beauftragte. Unsere Geschäftstätigkeiten beruhen auf dem Kodex und er stärkt die Verantwortlichkeiten, die wir alle bezüglich des Schutzes des Rufes von Raytheon teilen.

Das Office of Ethics and Business Conduct (das Ethics Office) gibt Mitarbeitern die Unterstützung und Beratung, die sie benötigen, um gemäß dem Kodex und unseren Werten zu handeln.

Mitarbeiter werden aufgefordert, ihren Vorgesetzten, einen Ethics Officer, einen Personalexperten oder einen Rechtsberater im Office of the General Counsel zu kontaktieren, um Bedenken zu äußern, potenzielle Verstöße gegen Richtlinien oder gegen den Kodex zu melden oder Ratschläge bezüglich Ethikfragen einzuholen. Meldungen an das Ethics Office können anonym erfolgen.

3 Verantwortlichkeiten unter dem Verhaltenskodex

Verantwortlichkeiten der Mitarbeiter:

- Förderung einer Kultur des ethischen Verhaltens.
- Die im Verhaltenskodex und verbundenen Unternehmensrichtlinien, Richtlinienanweisungen und -anforderungen dargelegten Verhaltensstandards verstehen und befolgen.
- Zuständige Unternehmensressourcen, einschließlich das Ethics Office, um Rat bitten, um Fragen oder Bedenken bezüglich einer Vorgehensweise zu lösen.
- Vorfälle von beobachtetem oder vermutetem Fehlverhalten Vorgesetzten und/oder dem Ethics Office melden.
- Mit einer Untersuchung von mutmaßlichem Fehlverhalten oder einem mutmaßlichen Verstoß gegen Richtlinien, Verfahren, Vorschriften oder Gesetze kooperieren.
- Genehmigte Prozesse befolgen.
- Ihre Kollegen mit Respekt behandeln.

Verantwortlichkeiten von Führungskräften:

- Mit Integrität handeln und anderen als ethisches Vorbild dienen.
- Eine Kultur der Compliance, Rechenschaftspflicht und Integrität bezüglich Richtlinien, Verfahren, Vorschriften und Gesetzen fördern.
- Ein offenes und gemeinschaftliches Arbeitsumfeld fördern, in dem Mitarbeiter mit einem guten Gefühl und ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen Fragen oder Bedenken äußern können.
- Das Nicht-Tolerieren von unethischem Verhalten kommunizieren und demonstrieren.
- Andere anleiten und direkt antworten, um andere zu unterstützen, wenn ethische Probleme geäußert werden.
- Auf verfügbare Ressourcen, einschließlich Fachexperten, zurückgreifen, um bei der Lösung von Problemen zu helfen.
- Durch Führungsverhalten gemäß den Werten von Raytheon Vertrauen gewinnen und wecken.
- Sicherstellen, dass Mitarbeiter erforderliche Weiterbildungen zu Ethikbewusstsein, Compliance und anderen relevanten Themen absolvieren.

4 Verhaltenskodex – Keine Vergeltungsmaßnahmen

Raytheon ist der Förderung einer freien und offenen Atmosphäre verpflichtet, um die Mitarbeiter, Geschäftspartner und andere dazu anzuregen, Anfragen zu stellen, arbeitsbezogene Bedenken zu ethischen Fragen vorzubringen und/oder Verstöße oder vermutete Verstöße gegen Gesetze, Vorschriften, Unternehmensrichtlinien, Verfahren, Regeln oder den Kodex zu melden. Raytheon wird den Schutz vor jeder Form von Vergeltungsmaßnahmen gegen einen Mitarbeiter sicherstellen, der in gutem Glauben einen Verstoß gegen den Verhaltenskodex oder das Gesetz vorbringt. Darüber hinaus wird das Unternehmen die Bitte um Vertraulichkeit respektieren, es sei denn, eine Offenlegung ist gesetzlich vorgeschrieben. Unsere Meldeoptionen erlauben, dass der Meldende anonym bleiben kann. Zur Unterstützung dieser Verpflichtung verfolgt Raytheon eine Null-Toleranz-Politik gegenüber jeder Art von Vergeltung gegen einen Mitarbeiter, der eine Angelegenheit zur Sprache gebracht hat oder eine interne Beschwerde bzw. eine Beschwerde bei einer Aufsichts- oder anderen Regierungsbehörde eingereicht oder an der Untersuchung einer Beschwerde mitgewirkt hat.

Alle Führungskräfte von Raytheon sind dafür verantwortlich, ein Umfeld zu fördern, in dem Mitarbeiter mit gutem Gefühl Bedenken äußern können. Das Ergreifen von negativen Maßnahmen gegen Personen, die Verhalten melden, von dem sie angemessen glauben, dass es illegal ist oder anderweitig gegen den Kodex verstößt, auch wenn sich die Meldung letztendlich als falsch herausstellt, ist streng untersagt. Ein Mitarbeiter wird aufgrund solcher Meldungen, einschließlich Meldungen an Regierungsbehörden oder andere Regierungsstellen, nicht entlassen, degradiert, suspendiert, bedroht, belästigt oder auf beliebige Weise negativer Behandlung bezüglich der Beschäftigungsbedingungen ausgesetzt. In Ländern, in denen Raytheon geschäftlich tätig ist, schützen eine Reihe von Gesetzen Einzelpersonen vor Vergeltungsmaßnahmen, die das Ergebnis der Ausübung gesetzlich anerkannter Rechte durch den Einzelnen sind. Wenn festgestellt wird, dass ein Mitarbeiter Vergeltungsmaßnahmen gegen eine Person ergriffen hat, die eine Meldung vorgenommen hat, unterliegt dieser Mitarbeiter Disziplinarmaßnahmen und der möglichen Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses. Zum Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen hat das Ethics Office unsere gebührenfreie EthicsLine und die online Ethics CheckLine an einen Dritten ausgelagert, damit der Meldende wahlweise anonym bleiben und sich bei Meldung über Ethics CheckLine für den Erhalt von Updates über den Status der gemeldeten Angelegenheit entscheiden und gleichzeitig anonym bleiben kann. Raytheon und sein externer Auftragnehmer sind zum Schutz der Vertraulichkeit verpflichtet.

F *Ich habe eine Beschwerde beim Ethics Office eingereicht und infolgedessen wurden Disziplinarmaßnahmen gegen einen Mitarbeiter ergriffen. Mir wurde gerade eine undankbare Aufgabe zugewiesen und mein Chef hat mir gesagt, dass ich ein Unruhestifter bin. Ist das Vergeltung?*

A Vergeltungsmaßnahmen aufgrund des gutgläubigen Kontakts des Ethics Office werden nicht toleriert. Das Ethics Office würde Ihre Bedenken ernst nehmen und sie untersuchen. Die Ihnen zugewiesene Aufgabe und der Kommentar könnten zwar nichts mit Ihrer Einreichung der ursprünglichen Beschwerde zu tun haben, wenn jedoch festgestellt würde, dass Ihr Vorgesetzter Ihnen die Aufgabe zugewiesen hat, weil Sie das Ethics Office kontaktiert haben, würde der Vorgesetzte Disziplinarmaßnahmen unterliegen.

5 Befolgung von Gesetzen und Vorschriften

Alle Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte, Mitarbeiter und Geschäftspartner wie Lieferanten, Berater und Vertreter müssen geltende Gesetze und Vorschriften befolgen. Da wir ein Auftragnehmer der Regierung sind, sind die Gesetze und Vorschriften, die Raytheon betreffen, komplex und es ist wichtig, sich von einem Rechtsberater des Unternehmens im Office of the General Counsel oder von dem Ethics Office beraten zu lassen, um die Compliance sicherzustellen.

Die US-Bundesbeschaffungsrichtlinien (Federal Acquisition Regulations, FAR), der FAR-Nachtrag des Verteidigungsministeriums und ähnliche Vorschriften und Meldeanforderungen, die international gelten, verlangen von Auftragnehmern der Regierung wie Raytheon die Offenlegung bestimmter vermuteter Gesetzesverstöße sowohl gegenüber dem Auftragnehmer der Regierung als auch dem Inspector General des Verteidigungsministeriums (oder dem Inspektor General der entsprechenden Regierungsbehörde, die den Auftrag vergeben hat) gegenüber. Daher ist es wichtig, dass Mitarbeiter und Manager vermutete Verstöße gegen den Kodex, gegen Gesetze oder Vorschriften unverzüglich dem Ethics Office oder dem Office of the General Counsel melden.

Wenn dem Unternehmen glaubwürdige Beweise vorliegen, dass gegen bestimmte nationale Strafgesetze verstoßen wurde, löst das die obligatorische Offenlegungspflicht aus und das Unternehmen muss die zuständigen Behörden informieren. Das Unternehmen muss solche Offenlegungen vornehmen, wenn ihm glaubwürdige Beweise für Betrug, Interessenkonflikte, Bestechung oder Sondervergütungsverstöße unter Artikel 18 des U.S. Code vorliegen. Für vermutete Verstöße gegen den False Claims Act sowie für erhebliche Überbezahlungen des Unternehmens bei einem Vertrag ist eine Offenlegung ebenfalls verpflichtend. Diese Vorschrift soll sicherstellen, dass im Zusammenhang mit einem Vertrag entdeckte Betrugs- oder Korruptionsaktivitäten bekannt gemacht und Korrekturmaßnahmen ergriffen werden. Sowohl das Unternehmen als auch unsere einzelnen Mitarbeitern können bei Nichtbefolgung dieser Vorschrift erheblichen Strafen unterliegen, einschließlich Haftstrafen für Einzelpersonen, Geldstrafen, Suspendierung, Verlust der Sicherheitsfreigabe oder Ausschluss von Aufträgen der US-Regierung. In anderen Ländern, in denen wir Geschäfte tätigen, gelten ähnliche Offenlegungsanforderungen.

F *Einem Mitarbeiter, der nachweislich seine Arbeitszeit falsch abgerechnet hat, wurde gekündigt. Muss dies dem Regierungskunden offengelegt werden?*

A Ja. Die falsche Abrechnung von Arbeitszeit ist Betrug und muss offengelegt werden. Personen, die nachweislich im Rahmen der Arbeit für einen Arbeitgeber die Regierung betrogen haben, können nachfolgend von der Arbeit für andere staatliche Auftragnehmer suspendiert oder ausgeschlossen werden.

6 Menschen mit Würde und Respekt behandeln

Von Mitarbeitern wird erwartet, Kollegen, Kunden und Geschäftspartner mit Würde und Respekt zu behandeln. Wir legen Wert auf eine integrative Belegschaft, da dies vielfältiges Denken fördert und uns hilft, zusammenzuarbeiten, um innovative Lösungen zu finden, die die Bedürfnisse unserer Kunden erfüllen. Wir sind fairen Beschäftigungspraktiken verpflichtet. Unsere beschäftigungsbezogenen Entscheidungen werden ungeachtet von Herkunft, Hautfarbe, Glauben, Religion, nationalem Ursprung, Geschlecht, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentifikation und -ausdruck, Alter, Behinderung oder Kriegsveteranenstatus getroffen. Führungskräfte von Raytheon auf allen Ebenen haben eine besondere Verpflichtung, ein offenes Arbeitsumfeld und eine ethische Unternehmenskultur zu fördern, in der Mitarbeiter respektvoll behandelt werden und Probleme oder Bedenken ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen äußern können.

F *Ich glaube, dass mir aufgrund meiner Behinderung eine Beförderung verweigert wurde. Kann das Ethics Office meine Beschwerde bearbeiten?*

A Ihre Beschwerde sollte am besten von der Personalabteilung bearbeitet werden. Das Ethics Office würde Ihnen helfen, mit der Personalabteilung zusammenzuarbeiten, um das Problem zu lösen. Der Prozess zur alternativen Lösung von Streitigkeiten (Alternative Dispute Resolution, ADR) steht zur Verfügung und kann eine unabhängige Prüfung Ihrer Bedenken durchführen.

7 Respekt der Menschenrechte

Die Richtlinien, Praktiken und Verfahren des Unternehmens spiegeln eine starke Verpflichtung für die Menschenrechte wider. Dies zeigt sich auf verschiedene Weise. Die definierten Werte des Unternehmens umfassen die Verpflichtung, Menschen mit Würde und Respekt zu behandeln; eine Atmosphäre der Zugehörigkeit zu fördern; Gesetze, Vorschriften und ethische Praktiken zu respektieren und bei all unseren Geschäftstätigkeiten mit Integrität zu handeln. Diese Werte spiegeln sich in den Bemühungen des Unternehmens wider, die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter zu fördern, die Chancengleichheit zu unterstützen und eine ethische Unternehmenskultur für die Mitarbeiter zu schaffen. Das Unternehmen ist fairen und konkurrenzfähigen Lohnstrukturen für alle Mitarbeiter in aller Welt verpflichtet. Unser Respekt der Menschenrechte bedeutet außerdem, dass wir Menschenhandel oder -ausbeutung verurteilen und untersagen. Ferner ergreifen wir alle angemessenen Maßnahmen, um den Einsatz von Konfliktmineralien zu verhindern und unsere Meldepflichten bezüglich Konfliktmineralien zu erfüllen. Diese Bemühungen sollen verhindern, dass Einnahmen aus dem Abbau von und dem Handel mit Konfliktmineralien bewaffnete Gruppen finanzieren, die Gewalttaten vergehen und Menschenrechte verletzen. Das Unternehmen verfolgt außerdem Nachhaltigkeits- und Umweltschutzinitiativen, einschließlich der Reduzierung von Abfall, Emissionen und Energienutzung, den Einsatz erneuerbarer Energien sowie Wassersparmaßnahmen.

Raytheon hat Richtlinien und Verfahren durchgesetzt, die die Befolgung der Gesetze in jedem der vielen Rechtsräume der Welt, in denen wir Geschäfte tätigen, sicherstellen sollen. Diese Bemühungen dehnen sich auch auf unsere Lieferanten aus, die sie vertraglich verpflichten müssen, im Einklang mit allen geltenden Gesetzen zu handeln. Gemäß den Standard-Vertragsbedingungen des Unternehmens ist es ferner gestattet, einen Lieferanten aufgrund der Nichtbefolgung der Anforderungen des Verhaltenskodex von Raytheon zu kündigen, auch wenn solche Nichtbefolgung nicht mit der Erfüllung des Untervertrags in Verbindung steht.

F *Sollte ich es melden, wenn ich höre, dass einer unserer Lieferanten beschuldigt wird, seine Arbeiter auszunutzen und geltende Lohngesetze nicht zu befolgen?*

A Ja. Das Ethics Office würde mit der Lieferkettenabteilung zusammenarbeiten, um Ihre Meldung zu untersuchen und angemessene Maßnahmen zu ergreifen, falls sie sich als begründet herausstellt.

8 Sicherstellung eines sicheren Arbeitsplatzes

Raytheon ist bestrebt, die Umwelt sowie die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter zu schützen.

Das Unternehmen stellt die Befolgung geltender Umweltgesetze und -vorschriften sicher und bietet seinen Mitarbeitern einen sicheren, gesunden und nachhaltigen Arbeitsplatz. Wir sind bestrebt, keine Umweltschäden zu verursachen und jeder Mitarbeiter ist für vernünftige Umweltpraktiken verantwortlich.

Wir sorgen für einen stets drogenfreien, sicheren Arbeitsplatz, in dem Mitarbeiter auf die Verhinderung von Gefahren achten. Wir untersagen Gewalt und Gewaltandrohungen.

Jeder Mitarbeiter ist für folgende Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheitsregeln und für die Meldung von Unfällen, Verletzungen, Gewalt, Gewaltandrohungen und unsicheren Geräten, Praktiken oder Bedingungen an die zuständigen Führungskräfte verantwortlich.

F

Ich glaube, dass unsichere Bedingungen in unserem Arbeitsbereich ein Risiko für Mitarbeiter darstellen. Kann das Ethics Office der Sache nachgehen?

A

In Abhängigkeit von der Art des Bedenkens würde das Ethics Office Ihnen helfen, die Untersuchung eines Fachexperten und die Lösung des Problems zu veranlassen.

9 Wahrung unserer finanziellen Integrität

Die Finanzbücher, -unterlagen, Kostenkonten und Finanzbelege des Unternehmens müssen ordnungsgemäß alle Vermögenswerte und Forderungen dokumentieren, alle Transaktionen korrekt widerspiegeln und gemäß Unternehmensrichtlinien und geltenden Gesetzen und Vorschriften geführt werden. Unternehmensgelder dürfen nicht für unethische Zwecke verwendet werden. Aus keinem Grund dürfen falsche Einträge in die Bücher oder Unterlagen des Unternehmens oder seiner Tochtergesellschaften gemacht werden. Es dürfen keine nicht offengelegten oder nicht dokumentierten Gelder oder Vermögenswerte etabliert werden. Sämtliche Bücher, Aufzeichnungen, Konten und Finanzbelege des Unternehmens müssen in angemessenem Detail geführt werden, die Transaktionen des Unternehmens angemessen widerspiegeln und den geltenden Gesetzen sowie unserem System interner Kontrollen entsprechen. Bedenken bezüglich Finanzberichten sind gegenüber Vorgesetzten, der Finanzabteilung, der internen Prüfungsabteilung, dem Office of the General Counsel oder dem Ethics Office zu äußern. Personen, die Kenntnis über Fragen oder Bedenken von Mitarbeitern bezüglich der finanziellen Integrität erhalten, müssen sicherstellen, dass diese Angelegenheiten ordnungsgemäß innerhalb des Unternehmens weitergeleitet werden, um eine angemessene Antwort sicherzustellen.

Der Prüfungsausschuss des Unternehmensvorstands hat Verfahren für die Entgegennahme und die Bearbeitung von Beschwerden oder Bedenken bezüglich der Buchhaltung, internen Buchhaltungskontrollen oder Prüfungen eingerichtet. Mitarbeiter, die solche Bedenken nicht über die Geschäftsleitung oder über andere innerhalb des Unternehmens zur Verfügung stehende Kanäle lösen können, können den Prüfungsausschuss kontaktieren. Vertrauliche oder anonyme Beschwerden bezüglich fragwürdiger Buchhaltungs- oder Prüfungsangelegenheiten können dem Prüfungsausschuss eingereicht werden, der unter der Seite Corporate Governance der Website des Unternehmens unter www.raytheon.com/ourcompany/communicate oder auf postalischem Weg an Audit Committee, Raytheon Company, 870 Winter Street, Waltham, Massachusetts 02451-1449, USA, kontaktiert werden kann. Andere Bedenken oder Kommunikationen können auch beim Ethics Office oder bei der durch eine Drittpartei verwalteten Ethics CheckLine eingereicht werden. Wenn sich Bedenken direkt auf Unternehmensführungsangelegenheiten beziehen, können diese dem auf der Seite Corporate Governance der Website des Unternehmens aufgeführten leitenden Vorstandsmitglied vorgelegt werden.

F *Unsere Abteilung hat fast unser gesamtes Reisebudget ausgegeben. Unser Kunde hat mich gebeten, für ein wichtiges Meeting zu seinem Standort zu kommen und ich möchte dies auf einem Konto berechnen, auf dem noch Gelder zur Verfügung stehen, bei dem es sich aber nicht um ein Konto für Reisekosten handelt. Darf ich das tun?*

A Nein. Ihre Abteilungskonten müssen die echte Art der Reisekosten widerspiegeln und solche Kosten müssen korrekt dokumentiert werden.

10 Korrekte Abrechnung von Arbeits- und anderen Kosten

Die korrekte Abrechnung von Arbeits-, Material- und anderen Kosten ist für die Wahrung der Integrität von Kundenrechnungen, Finanzberichten und der Planung von entscheidender Bedeutung. Die absichtliche Falschabrechnung von Arbeitszeit oder Betrug mit Lohnkarten stellt einen Verstoß gegen Unternehmensrichtlinien und das Gesetz dar. Die wissentliche Abrechnung einer nicht genehmigten Konto- oder Kostenvorgabe, die wissentliche Genehmigung einer solchen falschen Abrechnung oder die Verschiebung von Kosten auf unrechtmäßige Konten ist untersagt. Wenn ein US-Regierungsvertrag von solcher falschen Abrechnung betroffen ist, ist das Unternehmen gemäß den Bundesbeschaffungsrichtlinien verpflichtet, seine Erkenntnisse dem zuständigen Inspector General weiterzuleiten. Jeder Mitarbeiter ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass Arbeits-, Reise-, Material- und andere Kosten wahrheitsgemäß dokumentiert werden. Mitarbeiter, die über eine Unternehmenskreditkarte verfügen, dürfen diese nicht für nicht-geschäftliche oder rein private Ausgaben verwenden. Wenn ein Mitarbeiter Fragen oder Bedenken zu der ordnungsgemäßen Abrechnung von Arbeits- und anderen Kosten hat, muss er sich an Vorgesetzte, die Finanzabteilung oder das Ethics Office wenden.

F *Unser Kunde hat gefragt, ob ich die Kosten für zusätzliche Softwareprogramme, von denen wir nicht erwartet hatten, dass wir sie benötigen, und die nicht unter dem Vertrag ausgehandelt waren, auf ein Konto verschieben könnte, das für die Zahlung von Wartungsvereinbarung verwendet wird, welches wiederum unter dem Vertrag abgerechnet werden kann. Mein Vorgesetzter hat dem zugestimmt, aber ich habe kein gutes Gefühl dabei, diese Kosten auf diese Art zuzuweisen.*

A Kosten unter dem Vertrag abzurechnen, die eindeutig außerhalb seines Geltungsbereichs fallen, ist nicht rechtmäßig. Sie müssen Ihre Bedenken mit Ihrem Vorgesetzten oder dem Manager Ihres Vorgesetzten besprechen. Alternativ können Sie auch das Ethics Office kontaktieren, um sicherzustellen, dass diese Kosten korrekt abgerechnet werden. Eine Vertragsänderung wäre eine Möglichkeit, die in Betracht gezogen werden könnte.

F *Woher weiß ich, was ich auf meiner Zeitkontrollkarte dokumentieren muss?*

A Ihr Vorgesetzter ist dafür verantwortlich, Ihnen eine aktuelle Arbeitsgenehmigung (d. h. eine Chargennummer) für alle ausgeführten Arbeiten bereitzustellen. Sie sind dafür verantwortlich sicherzustellen, dass die Chargennummer, die Sie verwenden und die dokumentierte Zeit mit der Arbeit, die Sie ausführen, im Einklang steht. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten.

11 Angemessene Aufbewahrung von Unterlagen

Unterlagen müssen gemäß der Unternehmensrichtlinie zur Aufbewahrung von Unterlagen aufbewahrt bzw. vernichtet werden. Im Falle von Gerichtsverfahren, staatlichen Ermittlungen oder anderen rechtlichen Angelegenheiten müssen Mitarbeiter das Office of the General Counsel kontaktieren, wenn Sie Fragen haben, welche Unterlagen, Dokumente oder Daten sie aufbewahren müssen. Das Office of the General Counsel kann eine Sperrfrist verhängen oder Mitarbeitern Anweisungen bezüglich bestimmter rechtlicher Angelegenheiten erteilen. Mitarbeiter müssen alle Sperrfristen oder anderen Anweisungen streng befolgen.

F *Ich habe alte Unterlagen in Verbindung mit meiner Stelle, die in meinem Büro Platz wegnehmen, und würde sie gern wegschmeißen. Darf ich das?*

A Vielleicht. Zunächst müssen Sie die Richtlinie zum Unterlagenmanagement prüfen und mit Ihrem Vorgesetzten sprechen, um sicherzustellen, dass Sie sich richtlinienkonform verhalten. Für verschiedene Arten von Unterlagen gelten unterschiedliche Aufbewahrungszeiträume; nach Ablauf des jeweiligen Aufbewahrungszeitraums müssen Unterlagen in Abhängigkeit von der Kennzeichnung der Unterlagen im Einklang mit dem entsprechenden Prozess vernichtet werden.

12 Vermeidung von Interessenkonflikten, Offenlegung potenzieller Konflikte

Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte, Mitarbeiter, Lieferanten, Berater, Vertreter und Beauftragte müssen Interessenkonflikte zwischen ihren Pflichten gegenüber dem Unternehmen und ihren privaten Angelegenheiten oder andere geschäftlichen Interessen oder Beziehungen vermeiden. Beziehungen oder Aktivitäten, die die Erfüllung von Pflichten gegenüber dem Unternehmen tatsächlich oder scheinbar beeinflussen können, müssen dem Ethics Office oder dem Office of the General Counsel zur Prüfung und Lösung offengelegt werden. Ein konkurrierendes privates Interesse könnte die Interessen des Unternehmens beeinträchtigen; wenn eine Person zum Beispiel ein direktes und persönliches Interesse an einer Transaktion oder einer Situation hat, das sich auf ihr Urteil auswirken könnte und die Treue gegenüber dem Unternehmen mit der Treue gegenüber den eigenen Interessen spalten könnte. Beispiele für solche Konflikte sind: doppelte oder vorherige Beschäftigung bei einem Kunden, Konkurrenzunternehmen oder Lieferanten; Vergabe von Geschäften, wenn der Mitarbeiter, ein Familienmitglied oder ein enger Freund eine finanzielle Beteiligung hat; unabhängige Funktion als Berater für einen Kunden oder Lieferanten von Raytheon oder Annahme von Dingen von Wert von einem Lieferanten oder potenziellen Lieferanten, die gemäß Richtlinien nicht genehmigt sind. Es ist wichtig, welchen Anschein Dinge haben und in diesem Bereich muss es uns als Leitfaden dienen, den Anschein eines Interessenkonflikts zu vermeiden.

Vorstandsmitgliedern, leitenden Angestellten und Mitarbeitern ist es untersagt, ohne die Genehmigung des Vorstands persönlich Chancen für sich selbst zu ergreifen, auf die sie durch den Einsatz von Unternehmensinformationen, durch ihre Position oder durch Eigentum des Unternehmens aufmerksam geworden sind. Unternehmensinformationen, Positionen oder Eigentum dürfen nicht für die unrechtmäßige persönliche Bereicherung eingesetzt werden und Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte oder Mitarbeiter dürfen weder direkt noch indirekt mit dem Unternehmen konkurrieren. Tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte müssen gemäß den Unternehmensrichtlinien und in Absprache mit dem Ethics Office, dem Office of the General Counsel oder in bestimmten Fällen mit dem Unternehmensvorstand offengelegt und gelöst werden.

F *Ich möchte gern eine Teilzeitstelle annehmen, aber ein Kollege hat gesagt, dass ich dies vom Unternehmen prüfen und genehmigen lassen muss. Dies ist doch meine Sache - warum muss das Unternehmen das wissen?*

A Das Unternehmen muss sicherstellen, dass Ihre Teilzeitbeschäftigung Ihre Arbeit bei Raytheon oder die Geschäftsinteressen von Raytheon nicht beeinträchtigt. Wir müssen auf Interessenkonflikte prüfen, um sicherzustellen, dass kein Konkurrenzunternehmen, Lieferant oder Kunde, an Ihrer Teilzeitbeschäftigung beteiligt sind oder diese nicht anderweitig problematisch ist. Schließlich möchte Sie das Unternehmen gegebenenfalls daran erinnern, dass für eine sekundäre Beschäftigung keine Unternehmenszeit bzw. Unternehmensressourcen verwendet werden dürfen. Wenn es keine Probleme gibt oder wenn Bedenken effektiv behoben werden können, würde Ihre geplante Teilzeitstelle bei einem anderen Unternehmen wahrscheinlich genehmigt.

F *Einer meiner Verwandten arbeitet bei einem Lieferanten des Unternehmens. Ist das ein Problem?*

A Nicht unbedingt. Wenn Sie nicht an Beschaffungsentscheidungen bezüglich des entsprechenden Lieferanten beteiligt sind, ist diese Situation wahrscheinlich unproblematisch. Sie müssen die Situation jedoch der Geschäftsleitung und dem Ethics Office offenlegen, sodass das Unternehmen sicherstellen kann, dass die Auftragsvergabe oder anhaltende Geschäftsbeziehungen mit dem Lieferanten auf keinerlei Weise durch Ihre familiäre Beziehung und Ihre Position beim Unternehmen beeinflusst wird.

F *Eines meiner Familienmitglieder arbeitet für Raytheon; muss ich diese Beziehung offenlegen?*

A Ja. Offenlegungen sollten anhand des Interessenkonfliktbescheinigungs-Tools erfolgen. So kann das Unternehmen sicherstellen, dass kein Interessenkonflikt besteht, zum Beispiel durch ein Vorgesetztenverhältnis mit einem Familienmitglied.

13 Befolgung der Regeln bei der Einstellung ehemaliger Regierungsmitarbeiter oder Mitarbeiter von Konkurrenten

Diskussionen oder Kontakte mit aktuellen oder ehemaligen Regierungsmitarbeitern (militärisch oder zivil) zum Zwecke der Betrachtung möglicher Beschäftigungs- oder Beratungschancen bei dem Unternehmen unterliegen Gesetzen und Vorschriften zu Interessenkonflikten. Ebenso kann solchen Personen nach der Einstellung oder Beauftragung die Ausführung bestimmter Aufgaben und Pflichten, die mit ihren vorherigen Verantwortlichkeiten in Verbindung stehen, untersagt sein. Vor der Aufnahme von Gesprächen zu einer möglichen Beschäftigung mit US-Regierungsmitarbeitern oder Nicht-US-Regierungsmitarbeitern muss das Ethics Office oder das Office of the General Counsel zurate gezogen werden, um die Befolgung des Gesetzes und der Unternehmensrichtlinien sicherzustellen. Bei der Einstellung eines Mitarbeiters, der für ein Konkurrenzunternehmen oder bestimmte andere Dritte gearbeitet hat, müssen wir außerdem sicherstellen, dass keine geschützten Informationen und kein geistiges Eigentum eines ehemaligen Arbeitgebers in das Unternehmen gebracht oder von Raytheon unter Verstoß gegen die Pflichten eines Mitarbeiters gegenüber seinem ehemaligen Arbeitgeber verwendet werden. Ebenso ist es Mitarbeitern nicht gestattet, geschützte Informationen mitzunehmen, wenn sie das Unternehmen verlassen.

F *Ich habe mit einer US-Regierungsmitarbeiterin zusammengearbeitet und mit ihr die Möglichkeit besprochen, dass sie für das Unternehmen arbeiten könnte. Sie ist die perfekte Kandidatin für eine Stelle bei uns. Welche Maßnahmen müssen wir ergreifen, um sie einzustellen?*

A Kontaktieren Sie unverzüglich das Ethics Office oder das Office of the General Counsel, da bereits Ihre Diskussion einer möglichen Beschäftigung möglicherweise gegen Regelungen zu Interessenkonflikten verstoßen haben könnte. Eine US-Regierungsmitarbeiterin, die Diskussionen zu einer möglichen Beschäftigung beim Unternehmen führt, muss typischerweise Ihre Geschäftsleitung informieren und die Bearbeitung von Angelegenheiten unter Beteiligung des Unternehmens wegen Befangenheit ablehnen. Häufig müssen solche Regierungsmitarbeiter dann von einem Anwalt der Regierungsparte, in der sie beschäftigt sind, ein Schreiben einholen, in dem die Gesetze zu bestimmten Beschränkungen nach der Beschäftigung bei der Regierung dargelegt sind, die möglicherweise gelten könnten, wenn das Unternehmen sie einstellen sollte. Die Personalabteilung und das Ethics Office oder das Office of the General Counsel müssen in jeder Phase des Prozesses beteiligt sein, um sicherzustellen, dass alle Regelungen befolgt werden, da dies sonst zu schwerwiegenden Strafen aufgrund der Nichtbefolgung (einschließlich strafrechtlicher Strafen) führen könnte.

F

Wir haben gerade jemanden eingestellt, der vor Kurzem für ein Konkurrenzunternehmen gearbeitet hat und er hat an einem Programm gearbeitet, um das wir uns aktuell bewerben. Können wir sein Wissen über dieses Programm nutzen, um den Auftrag zu erhalten?

A

Nein, es sei denn, sein ehemaliger Arbeitgeber hat uns eine entsprechende Genehmigung erteilt (was jedoch höchst unwahrscheinlich ist). Das Wissen des neuen Mitarbeiters über dieses Programm gehört seinem ehemaligen Arbeitgeber, nicht ihm. Den Mitarbeiter für die Beschaffung einzusetzen, kann zu einem Konflikt und zu Protest führen, wenn uns das Programm zugeteilt werden sollte. Wir müssen die Arbeitsaufgaben des Mitarbeiters überwachen, um sicherzustellen, dass kein Konflikt entsteht. Ebenso gilt, dass ein Mitarbeiter des Unternehmens mit besonderem Programmwissen Raytheon verlässt, spezielles Programmwissen nicht zu einem anderen Arbeitgeber mitnehmen darf, sofern das Unternehmen dem nicht zustimmt.

14 Keine Beteiligung am Insiderhandel

Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte und Mitarbeiter müssen Wertpapiergesetze zum Insiderhandel vollständig befolgen. Insiderhandel umfasst generell das Kaufen oder Verkaufen von Wertpapieren, während man wesentliche Insiderinformationen besitzt, die der Öffentlichkeit nicht zur Verfügung stehen. Einer anderen Person, einschließlich eines anderen Mitarbeiters, eines Freundes oder Verwandten, in Verbindung mit wesentlichen nicht-öffentlichen Informationen Tipps zu geben, die es der Person gestatten können, mit Wertpapieren des Unternehmens oder den Wertpapieren eines anderen Unternehmens, Lieferanten oder potenziellen Geschäftspartners zu handeln, über das/den Sie im Rahmen Ihre Beschäftigung bei Raytheon oder anderweitig Informationen erhalten, stellt ebenfalls einen Verstoß gegen die Gesetze zum Insiderhandel dar. Wesentliche Informationen können Finanz- und zentrale Geschäftsdaten; Diskussionen zu Akquisitionen oder Veräußerungen, die Vergabe oder Stornierung eines Großauftrags; Änderungen der zentralen Geschäftsführung; Prognosen zu nicht erwarteten Finanzergebnissen und andere ähnliche Informationen umfassen. Die Nichtbefolgung kann zu erheblichen zivil- und strafrechtlichen Strafen führen. Fragen zum Insiderhandel und zur Befolgung dieser Gesetze und der Richtlinie des Unternehmens zum Insiderhandel sind an das Office of the General Counsel zu richten.

F *Ich weiß, dass das Unternehmen kurz davor steht, einen Geschäftspartner auszuwählen, der erheblich von unserem Geschäft profitieren wird. Kann ich an der Börse gehandelte Aktien des Geschäftspartners kaufen?*

A Dieses Mal wahrscheinlich nicht. Sie besitzen nicht-öffentliche Informationen über die unmittelbar bevorstehende Auswahlentscheidung, bei denen es sich für den Geschäftspartner um wesentliche Informationen handeln kann. Da Regeln zum Insiderhandel sehr komplex sind und von den konkreten Tatsachen einer Situation abhängen, müssen Sie sich mit dem Office of the General Counsel beraten, bevor Sie mit Aktien von Raytheon oder den Aktien eines Geschäftspartners handeln, wenn Sie Fragen haben, ob Sie wesentliche oder nicht-öffentliche Informationen des jeweiligen Unternehmens besitzen.

15 Einhaltung von Antikartellgesetzen

Wir konkurrieren auf faire und ehrliche Weise und nicht durch unethische oder illegale Geschäftspraktiken unter Einschränkung des Handels, welches zu einer Wettbewerbsreduzierung führen kann. Wenn wir Allianzen oder Teams bilden, befolgen wir stets und überall dort, wo wir Geschäfte tätigen, geltende Antikartellgesetze. Wir untersagen den Abschluss von Vereinbarungen mit Konkurrenten, um Preise zu beeinflussen; bestimmte Lieferanten oder Kunden zu boykottieren; Kunden oder Gebiete aufzuteilen; die Produktion oder den Verkauf von Produkten oder Produktlinien für wettbewerbsfeindliche Zwecke zu beschränken oder uns an anderem wettbewerbsfeindlichen Verhalten zu beteiligen. Mitarbeiter, die an Geschäften mit Konkurrenten beteiligt sind, dürfen niemals wettbewerbsfeindliche Gespräche mit ihnen führen und müssen, wenn andere Personen sie um solche Gespräche bitten, die Angelegenheit dem Office of the General Counsel melden. Geschäftsabsprachen mit einem Konkurrenten müssen vom Office of the General Counsel geprüft und genehmigt werden, um die Befolgung von Antikartellgesetzen sicherzustellen.

F *Können wir mit Konkurrenzunternehmen, mit denen wir manchmal zusammenarbeiten, über Margen, Marktanteil und Produktionskosten zu einem Programm sprechen, an dem wir beide interessiert sind?*

A Nein. Informationen zu Margen, Marktanteilen und Produktionskosten sind normalerweise sehr empfindlich und dürfen nicht außerhalb des Unternehmens weitergegeben werden. Beraten Sie sich mit einem Anwalt des Office of the General Counsel, da Gespräche zu diesen Themen möglicherweise als wettbewerbsfeindlich ausgelegt werden können.

16 Schutz unseres Rufes in der globalen Geschäftswelt: Antikorruption

Raytheon erwartet von seinen Mitarbeitern, Lieferanten, Beratern, Vertretern und Beauftragten, den guten Ruf des Unternehmens bezüglich Integrität auf dem globalen Markt zu schützen. Raytheon untersagt unrechtmäßige internationale Geschäftspraktiken und befolgt alle geltenden Gesetze, zum Beispiel den U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), ähnliche Gesetze von Gastländern, zum Beispiel den U.K. Bribery Act sowie verbundene Antibestechungsgesetze und -abkommen. Gemäß dem FCPA ist es untersagt, ausländischen Amtsträgern Dinge von Wert mit dem Zweck anzubieten, den ausländischen Amtsträger zu beeinflussen oder unrechtmäßige Vorteile zu sichern, um Geschäfte zu erhalten oder zu wahren. Ferner sind gemäß dem FCPA strenge interne Buchhaltungskontrollen vorgeschrieben, um die Verdeckung von Bestechung oder anderen Finanztransaktionen zu vermeiden. Beraten Sie sich mit den Experten des Unternehmens im Office of the General Counsel, um die Befolgung aller Antikorruptionsgesetze sicherzustellen.

F

Darf ich, wenn ausländische staatliche Kunden zum Zwecke einer Produktdemonstration unsere Anlage besuchen, ihre Mahlzeiten in einem Restaurant sowie Eintrittskarten für eine professionelle Sportveranstaltung bezahlen?

A

Wir konkurrieren auf ehrliche Weise und nicht auf Grundlage unrechtmäßiger Vorteile. Geplante geschäftliche Zuwendungen müssen Sie im Vorfeld vom Office of the General Counsel und vom Ethics Office genehmigen lassen, da die Antwort auf Ihre Anfrage in Abhängigkeit von den Gesetzen des Landes des Kunden variieren kann. Die Anfrage muss außerdem auf die Befolgung anderer geltender Gesetze wie dem FCPA und dem U.K. Bribery Act geprüft werden. In einigen Fällen ist die Bereitstellung solcher geschäftlicher Zuwendungen rechtmäßig und kann vom Office of the General Counsel und dem Ethics Office genehmigt werden. Anfragen sollten anhand des Online-Tools Business Courtesy Authorization Request (Genehmigungsantrag für geschäftliche Zuwendungen, BCAR) eingereicht werden.

17 Ordnungsgemäße Beauftragung Dritter

Laut den Unternehmensrichtlinien von Raytheon Company stellt das Unternehmen die Befolgung des Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), des UK Bribery Act, des Anti-Kickback Act von 1986 und aller anderen relevanten Gesetze und Vorschriften durch seine Führungskräfte, Mitarbeiter und von der Richtlinie erfassten Personen, einschließlich von Vertretern, Beratern und anderen Beauftragten, sicher. Es gibt eine Reihe Richtlinien und Verfahren, die sicherstellen sollen, dass unsere Berater, Kompensationsanbieter, Vertreter und andere Dritte zusätzlich zu den Werten und Richtlinien von Raytheon alle geltenden Gesetze befolgen.

Raytheon befolgt einen strengen Sorgfaltsprüfungsprozess bei der Beauftragung internationaler Parteien wie Lieferanten, Joint-Venture-Partnern und Kompensationsanbietern. Der Eckpfeiler des Sorgfaltsprüfungsprozesses von Raytheon ist die Sicherstellung, dass Warnzeichen mithilfe des Sorgfaltsprüfungsprozesses zunächst identifiziert werden und nachfolgend die Sicherstellung, dass solche Bedenken – nach Bedarf mit der Unterstützung eines Rechtsberaters – angesprochen werden, um die potenziellen Korruptions- und andere Risiken zu mindern, die eine Beziehung mit einer Partei allgemein oder im Kontext einer konkreten Transaktion beeinträchtigen können. Die Ergebnisse aller Sorgfaltsprüfungen werden in der Sorgfaltsprüfungsdatenbank (3D) von Raytheon dokumentiert und aufgezeichnet. Diese Datenbank bietet unternehmensweiten Zugang zu den Ergebnissen aller Sorgfaltsprüfungen, sodass alle Mitarbeiter von Raytheon diese einsehen können. Ferner wird der Sorgfaltsprüfungsprozess für internationale Parteien, einschließlich Kompensationsanbieter, häufig mit sich ergebenden Änderungsaufträgen und Modifizierungen, jedoch mindestens alle zwei Jahre, aktualisiert.

Raytheon verfügt auch über einen zentralisierten und strengen Sorgfaltsprüfungsprozess für internationale Geschäftsentwicklungspartner. Dieser Prüf- und Genehmigungsprozess beruht auf globalen Antikorruptionsgesetzen und das Handbuch für die Sorgfaltsprüfung von Raytheon, die Sorgfaltsprüfungsdatenbank von Raytheon, der Korruptionsindex von Transparency International (TI), das Screening beschränkter Parteien, eine strenge Genehmigungsmatrix und standardisierte Vereinbarungen mit Prüfrechten und vertraglichen Rechten zur Durchsetzung unserer Standards dienen als weitere Hilfsmittel. Der Sorgfaltsprüfungsprozess wird ferner häufig mit sich ergebenden Änderungsaufträgen und Modifizierungen aktualisiert. Dieser Prozess wird außerdem mindestens alle zwei Jahre aktualisiert.

Die Handlungen von Personen, die in unserem Namen Geschäfte tätigen, wirken sich auf den Ruf von Raytheon aus. In einigen Fällen kann das Unternehmen sogar rechtlich für Handlungen Dritter verantwortlich gemacht werden. Daher ist es äußerst wichtig, dass das Unternehmen alle Dritten ordnungsgemäß beauftragt.

18 Sicherstellung der Befolgung von Exportkontrollen und Boykottbestimmungen

Raytheons Befolgung von Export- und Importkontrollgesetzen und -vorschriften ist für den Schutz unserer nationalen Sicherheit und unserer Soldaten von entscheidender Bedeutung. US-amerikanische und außer-amerikanische Export-/Importkontrollgesetze, -vorschriften und Wirtschaftssanktionen, einschließlich der Regelungen des internationalen Waffenhandels (ITAR) und der Vorschriften der Exportbehörde (EAR) schreiben vorherige Genehmigungen der US- und/oder einer außer-amerikanischen Regierung für internationale Exporte bzw. Reexporte bestimmter Hardware, technischer Daten (einschließlich Software), Verteidigungsdienstleistungen oder Technologie vor. Der Export bzw. Reexport solcher Artikel ohne ordnungsgemäße Genehmigung an ausländische Personen, einschließlich an Mitarbeiter von Raytheon, bei denen es sich um Nicht-US-Personen handelt, kann ernsthafte geschäftliche Konsequenzen haben, einschließlich zivil- und verwaltungsrechtlicher (Ausschluss) Strafen, strafrechtlicher Strafen sowie Schädigung des Rufes. Es ist daher extrem wichtig, dass wir die Bedingungen aller von der Regierung genehmigten Exportlizenzen, -vereinbarungen und anderer Genehmigungen, die wir einholen, befolgen. Importe unterliegen ebenfalls strengen Kontrollen sowie zusätzlichen Vorschriften und Verfahren. Der Bereich globale Handels-Compliance ist sehr komplex und unterliegt häufigen Veränderungen. Für die Sicherstellung der Befolgung von Export-/Importbestimmungen ist vor der Aushandlung von internationalen Transaktionen die Beratung mit Unternehmensexperten der Abteilung Global Trade (die sich im Office of the General Counsel befindet) erforderlich, um selbst versehentliche Verstöße zu vermeiden. In jedem Geschäftsbereich von Raytheon sind spezielle Fachexperten tätig, die Mitglieder der Abteilung Global Trade sind.

Zusätzlich zu Gesetzen und Vorschriften, die den Import und Export von Hardware, Technologie und Dienstleistungen regulieren, regulieren andere Handelsgesetze und -vorschriften die Weigerung, Geschäfte mit bestimmten Gegenparteien zu tätigen. Aufforderungen, Geschäfte mit potenziellen oder tatsächlichen Kunden oder Lieferanten zu verweigern oder sich anderweitig an einem ausländischen Wirtschaftsboykott zu beteiligen oder Informationen in Verbindung mit Boykottaufrufen bereitzustellen, müssen unverzüglich dem Office of the General Counsel gemeldet werden. Im internationalen Kontext gelten ähnliche Compliance-Anforderungen für Exportkontroll- und Antiboykottbestimmungen und internationale Tochtergesellschaften von Raytheon müssen verbundene Gesetze und Vorschriften, die für ihre jeweiligen Länder maßgeblich sind, befolgen, es sei denn, solche Befolgung steht mit den Pflichten von Raytheon unter US-Gesetz im Widerspruch. In diesem Fall müssen sich internationale Tochtergesellschaften vom Office of the General Counsel beraten lassen.

Bestimmte Länder, juristische und natürliche Personen können umfassenden oder gezielten Wirtschaftssanktionen unter Verwaltung des Office of Foreign Assets Control des US-Finanzministeriums unterliegen und es kann uns untersagt sein, Geschäfte mit diesen zu tätigen, oder wir können verpflichtet sein, dafür eine konkrete Exportlizenz einzuholen. Wir müssen sicherstellen, dass wir alle geltenden Gesetze und Vorschriften befolgen, die Geschäfte mit solchen Ländern, juristischen und natürlichen Personen untersagen. Wenn Sie Zweifel haben, ob es rechtmäßig ist, mit bestimmten Ländern, juristischen oder natürlichen Personen Geschäfte zu tätigen, wenden Sie sich bitte an das Office of the General Counsel.

F *Nachdem ich eine ITAR-kontrollierte Präsentation zu Unternehmensprodukten gehalten hatte, habe ich erfahren, dass eine unbefugte ausländische Person anwesend war. Was soll ich tun?*

A Informieren Sie Ihren Vorgesetzten und die Experten für globale Handels-Compliance im Office of the General Counsel. Das Unternehmen muss möglicherweise eine Offenlegung (beim Directorate of Defense Trade Controls des Außenministeriums der Vereinigten Staaten) vornehmen, wenn es zu einer ITAR-Verletzung gekommen ist.

F *Ich arbeite an einem Programm, das über einen Vertrag mit einer Nicht-US-Partei verfügt und wir haben für diesen Vertrag die Genehmigung des US-Außenministeriums. Der Vertrag wurde mehrfach modifiziert und ich bin mir aufgrund der zahlreichen Vertragsänderungen nicht sicher, ob wir uns immer noch im Rahmen des ursprünglich genehmigten Vertragswerts befinden. Was soll ich tun?*

A Bestimmte Arten von Genehmigungen des Außenministeriums haben Wertgrenzen für den Export von Verteidigungsprodukten, -dienstleistungen und technischen Daten. Wenn Sie meinen, dass die Vertragsänderungen dazu geführt haben, dass Sie an die genehmigten Wertgrenzen herankommen oder diese überschreiten, müssen Sie unverzüglich die Behörde für globalen Handel kontaktieren, um den Status des Vertrags mit der Exportgenehmigung abgleichen zu lassen und Anleitung zu erhalten.

19 Keine Annahme oder Bereitstellung unangemessener Geschenke

Die Richtlinien des Unternehmens zu geschäftlichen Zuwendungen und Interessenkonflikten schreiben die Befolgung aller geltenden Gesetze und gutes Urteilsvermögen bezüglich des Erteilens oder Annehmens von Geschenken und anderen „Dingen von Wert“ vor. Mitarbeiter, die an dem Kauf von Produkten und Dienstleistungen für das Unternehmen beteiligt sind, dürfen keine Geschenke von Lieferanten annehmen, die mehr als einen geringen Wert (mehr als 20 USD) haben (zum Beispiel Werbegeschenke), um den Anschein von bevorzugter Behandlung zu vermeiden. Geschenke, die Mitarbeiter kommerziellen Kunden anbieten, müssen angemessen sein und unterliegen ebenfalls der Unternehmensrichtlinie.

Mit der Genehmigung des Vorgesetzten und sofern kein Interessenkonflikt vorliegt, können andere Mitarbeiter Geschenke und andere geschäftliche Zuwendungen mit einem Wert von bis zu 100 US-Dollar annehmen. Die Annahme von Geschenken mit einem Wert von mehr als 100 US-Dollar muss von dem Ethics Office geprüft und genehmigt werden. Gemäß Unternehmensrichtlinien ist die Annahme von Mahlzeiten oder Unterhaltungsleistungen zulässig, solange dies selten erfolgt, nicht übermäßig großzügig ist und die geschäftlichen Interessen des Unternehmens fördert (zum Beispiel Aufbau von Beziehungen mit Geschäftspartnern). Mitarbeitern von Raytheon ist es niemals gestattet, Geschenke oder geschäftliche Zuwendungen anzufordern. Regierungsmitarbeiter sowohl in den USA als auch in anderen Ländern unterliegen verschiedenen und komplexen Regeln, die es ihnen häufig untersagen, Dinge von Wert anzunehmen, sofern nicht ausdrücklich gemäß relevanten Vorschriften zulässig. Mitarbeiter der Exekutive der US-Regierung dürfen zum Beispiel typischerweise nur Geschenke (einschließlich Lebensmittel und Erfrischungen) im Wert von 20 US-Dollar oder weniger je einzelner Situation und im Wert von höchstens 50 US-Dollar im gesamten Kalenderjahr annehmen. Geschenke an gewählte Amtsträger dürfen nur unter strenger Einhaltung geltender Gesetze und vorbehaltlich im Vorfeld gemäß den Unternehmensrichtlinien erforderlichen eingeholten Genehmigungen erteilt werden. Wenden Sie sich an das Ethics Office oder an das Office of the General Counsel, wenn Sie erwägen, Regierungsmitarbeitern eines beliebigen Landes Geschenke oder andere geschäftliche Zuwendungen anzubieten oder Geschenke oder andere geschäftliche Zuwendungen von solchen Regierungsmitarbeitern anzunehmen. Des Weiteren sollten Sie sich an das Business Courtesies, Gifts and Gratuities Information Center (Informationszentrum für geschäftliche Zuwendungen, Geschenke und andere Vergütungen) wenden. Wir befolgen auch den U.S. Anti-Kickback Act (Gesetz zum Verbot illegaler Provisionen), der auf ähnliche Weise untersagt, Mitarbeitern von Hauptauftragnehmern der US-Regierung Dinge von Wert zu erteilen, um eine bevorzugte Behandlung zu erhalten oder zu belohnen. Ähnliche Gesetze und Vorschriften gelten für internationale Tochtergesellschaften von Raytheon in ihren jeweiligen Ländern.

F *Ich bin Mitglied eines Teams, das Angebote von potenziellen Lieferanten auswertet. Einer der Lieferanten hat angeboten, mich am Wochenende zum Sportangeln einzuladen. Darf ich das Angebot annehmen?*

A Nein. Sie müssen ablehnen, da die Einladung des Lieferanten zum Sportfischen für Sie während des Beschaffungsprozesses einen Interessenkonflikt verursacht hat. Die Einladung des Lieferanten hat den Anschein, dass sie Sie beeinflussen soll, das Angebot des Lieferanten im Gegenzug vorteilhaft auszuwerten.

F *Ein Dienstleistungsanbieter hat mir zwei Eintrittskarten zu einer Sportveranstaltung angeboten, die ich gern besuchen würde. Wir tätigen recht viele Geschäfte mit diesem Dienstleistungsanbieter und ich bin einer seiner zentralen Ansprechpartner. Wir befinden uns in der Mitte einer dreijährigen Vereinbarung mit dem Dienstleistungsanbieter.*

A Gemäß unseren Richtlinien zu Geschenken und Interessenkonflikten ist Ihnen die Annahme der Eintrittskarten unter diesen Umständen gestattet. Das Unternehmen kann in diesem Fall vom Aufbau positiver Beziehungen profitieren, solange die angenommene geschäftliche Zuwendung nicht übermäßig großzügig ist oder häufig erteilt wird. Es bewährt sich jedoch immer, zunächst das Ethics Office zu fragen.

F *Ich habe mich mit einem ausländischen Militäroffizier angefreundet, der einer unserer Kunden ist. Der Offizier übernimmt eine neue Aufgabe und ich würde ihm gern eine Gedenktafel sowie einen schönen Bildband mit Aufnahmen unserer reizvollen Region schenken.*

A Das Office of the General Counsel oder das Ethics Office müssen Ihre Anfrage prüfen. Es besteht durchaus die Chance, dass Ihre Anfrage genehmigt wird, aber es muss zunächst eine rechtliche Analyse durchgeführt werden.

20 Ausschließliche Beteiligung an rechtmäßigen und genehmigten politischen Aktivitäten

Die freiwillige Beteiligung von Mitarbeitern am politischen Prozess wird vom Unternehmen gefördert, aber solche Teilnahme muss in der Freizeit des Mitarbeiters, auf Kosten des Mitarbeiters und ohne Einsatz von Informationen oder Vermögenswerten des Unternehmens, einschließlich Laptops, Mobiltelefone und ähnliche vom Unternehmen an einen einzelnen Mitarbeiter ausgegebene Geräte, erfolgen. Beiträge oder Auslagen von Raytheon im Namen von Kandidaten oder politischen Partei werden unter vollständiger Befolgung geltender Gesetze und Vorschriften bereitgestellt. In den Richtlinien von Raytheon ist ein rechtmäßiger Genehmigungsprozess für politische Auslagen im Namen des Unternehmens dargelegt.

F *Ein Kollege und ich möchten etwas länger im Büro bleiben und im Namen eines politischen Kandidaten, den wir unterstützen, einige Anrufe tätigen. Dürfen wir das?*

A Nein. Sie dürfen keine Unternehmensressourcen wie Unternehmensanlagen oder Telefone im Büro verwenden, um aktiv politische Kandidaten zu unterstützen.

21 Gutgläubige Vermarktung, Angebotsabgabe, Verhandlung und Leistung

Die wahrheitsgemäße und korrekte Kommunikation von Informationen zu unseren Produkten und Dienstleistungen ist von entscheidender Bedeutung, um unsere Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden einzuhalten. Mitarbeiter müssen bei der Vermarktung, bei der Angebotserstellung auf Grundlage ordnungsgemäß geschätzter Kosten und Preisdaten und bei der wahrheitsgemäßen Aushandlung von Verträgen ehrlich sein. Wir dürfen niemals Dinge tun, die die Integrität des Angebotsprozesses beeinträchtigen. Herausragende Leistungen müssen auf unserer Befolgung von Vertragsspezifikationen und auf zugehörigen Qualitäts- und Testanforderungen beruhen. Wir wollen auf faire und ehrliche Weise bessere Leistungen erbringen als unsere Konkurrenz und niemals mithilfe unethischer oder illegaler Geschäftspraktiken wie der Verwendung von geistigem Eigentum oder anderen geschützten Informationen, die nicht Eigentum von Raytheon sind oder deren Verwendung nicht vom rechtmäßigen Inhaber genehmigt wurde.

F *Ich arbeite an einem Kundenstandort und bin befugt, auf das Computersystem des Kunden zuzugreifen. Darf ich das Computersystem des Kunden durchsuchen, um herauszufinden, wie der Kunde den aktuellen Auftragnehmer eines Programms, für das unser Unternehmen ein Angebot abgibt, bewertet hat?*

A Nein. Öffentlich verfügbare Informationen über den aktuellen Auftragnehmer dürften eingeholt werden, aber Ihr Zugang zum Computersystem des Kunden gibt Ihnen nicht die Befugnis, nicht-öffentliche Informationen aus dieser Quelle zu entnehmen, um das Angebot des Unternehmens für dieses Programm zu unterstützen.

F *Ich habe in einer E-Mail, die mir ein Mitarbeiter eines Konkurrenzunternehmens aus Versehen gesandt hat, wertvolle Preisinformationen erhalten. Darf ich sie unserem Geschäftsentwicklungsteam weiterleiten?*

A Nein. Sie müssen den Erhalt der Informationen unverzüglich dem Office of the General Counsel oder dem Ethics Office melden, damit sie ordentlich entsorgt und nicht weiter vertrieben werden, da unser Unternehmen nicht der Besitzer dieser Daten ist.

22 Sicherstellung der Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen

Der Erfolg von sowohl Raytheon als auch unseren Kunden hängt davon ab, dass wir alle die Qualität und Exzellenz der Produkte und Dienstleistungen, die wir anbieten, hervorheben. Das bedeutet, dass wir uns alle unserer Ziele bewusst sein müssen und alle vertraglichen und staatlichen Anforderungen erfüllen. Mitarbeiter müssen persönlich Verantwortung für die Befolgung von Qualitätsstandards übernehmen und der Einhaltung solcher Standards Priorität einräumen, um somit auf nachweislichen herausragenden Leistungen aufzubauen, dem Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen und unseren Ruf zu schützen und gleichzeitig staatliche Gesetze und Vorschriften einzuhalten.

Alle in einem Vertrag angegebenen Inspektionen und Tests müssen durchgeführt und ordnungsgemäß dokumentiert werden. Wenn eine Änderung einer vertraglichen Anforderung in Betracht gezogen wird, muss der Kunde informiert werden und die Änderung im Vorfeld genehmigen. Wird der Kunde nicht benachrichtigt, kann dies einen Verstoß gegen das Gesetz darstellen und kann zu schwerwiegenden Strafen führen. Es ist wichtig, genehmigte Unternehmensprozesse zu befolgen, um sich vor Artikelsubstitution oder vor dem Einsatz gefälschter Teiler zu schützen, die den vertraglichen Anforderungen nicht entsprechen.

F *Ich glaube, dass es für den Einsatz in einem vom Unternehmen gebauten System ein besseres, günstigeres Teil gibt. Darf ich das Teil, das wir aktuell verwenden, durch dieses Teil ersetzen?*

A Nein, aber es gibt einen Prozess, der befolgt werden muss. Ihre Empfehlung kann im Rahmen dieses Prozesses geprüft werden und, wenn angemessen, dem Kunden weitergegeben werden. Sie müssen Ihre Empfehlung zunächst mit Ihrem Vorgesetzten besprechen. Außerdem muss die Vertragsabteilung beteiligt werden. Der Kunde muss einen Produktersatz wie den, den Sie vorschlagen, genehmigen.

23 Schutz von Raytheons geistigem Eigentum, geschützten und vertraulichen Informationen

Die geschützten Informationen von Raytheon gehören zu unseren wichtigsten Vermögenswerten und müssen geschützt werden. Zu diesen geschützten Informationen gehören unsere Ideen und Erfindungen, unsere innovativen Kundenlösungen, unsere Finanzinformationen und technischen Geschäftsdaten sowie unsere Technologie- und Geschäftspläne und andere Handelsgeheimnisse. Mitarbeiter müssen die Handelsgeheimnisse unseres Unternehmens gemäß allen geltenden Gesetzen schützen. Wir sind verpflichtet, die Vertraulichkeit der geschützten Informationen unseres Unternehmens sowie geheimer Regierungsinformationen und geschützter Informationen Dritter, die uns anvertraut wurden, zu wahren und solche Informationen zu schützen. Sie müssen alle geltenden Sicherheits- und IT-Richtlinien und Richtlinienanweisungen befolgen und weitere angemessene Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass es nicht zur unbefugten Nutzung oder Offenlegung dieser Vermögenswerte kommt. Ebenso dürfen Mitarbeiter die geschützten Informationen eines Dritten, zum Beispiel eines Konkurrenten, nicht verwenden, unabhängig davon, auf welchem Weg sie solche Informationen erhalten haben, es sei denn, der Eigentümer hat seine ordnungsgemäße Genehmigung erteilt oder solche Verwendung ist gemäß geltendem Gesetz gestattet. Alle dieser Pflichten bleiben bestehen, wenn Mitarbeiter Raytheon verlassen.

F *Ich reise geschäftlich für einige Wochen ins Ausland und brauche meinen Laptop, um auf geschützte Informationen des Unternehmens zuzugreifen. Darf ich ihn auf die Reise mitnehmen?*

A Fragen Sie erst IT. Der Schutz der geschützten Informationen des Unternehmens hat höchste Priorität und es wird Ihnen fast sicher nicht gestattet sein, Ihren vom Unternehmen bereitgestellten Laptop mitzunehmen, da das Risiko der Gefährdung von Informationen zu hoch ist. Vielleicht sollten Sie stattdessen lieber den Rcloud-Desktop verwenden oder einen „sauberen“ Leih-Laptop mitnehmen, um das Risiko zu minimieren, dass empfindliche Dateien in die Hände unbefugter Personen gelangen, da dies eine unbefugte Offenlegung der darin enthaltenen geschützten Informationen und in Abhängigkeit vom Inhalt außerdem einen Verstoß gegen Exportkontrollgesetze und -vorschriften (EAR und ITAR) darstellen würde. Sie müssen außerdem vor Ihrer Abreise alle erforderlichen Genehmigungen des globalen Exportmanagementsystems von Raytheon (RGEMS) einholen und Export-/Importanforderungen gemäß RP-OGC-GTC-001 sowie Anforderungen für internationale Reisen gemäß RP-GSS-004 befolgen.

F

Ich habe vor einigen Jahren für ein anderes Unternehmen gearbeitet und habe von meiner Zeit dort einige Computerdateien behalten. Sollte ich sie vernichten?

A

Sie müssen die Angelegenheit dem Office of the General Counsel oder dem Ethics Office melden. Wenn es sich bei den Informationen um geschützte Informationen handelt, gehören Sie weder Ihnen noch Raytheon und können nach Ende Ihrer vorherigen Beschäftigung nicht verwendet oder aufbewahrt werden. Sie müssen die Informationen Ihrem ehemaligen Arbeitgeber zurückgeben, es sei denn, der Arbeitgeber stimmt zu, dass die Dateien am besten vernichtet werden sollten. Das Office of the General Counsel oder das Ethics Office muss die Angelegenheit beaufsichtigen, sodass die Informationen angemessen geschützt werden und eine Bestätigung der Rückgabe oder Vernichtung der Materialien dokumentiert wird.

24 Angemessene Verwendung von Vermögenswerten des Unternehmens

Das Unternehmen stellt geschäftliche Hilfsmittel wie Computer, Internetzugang, Telefone, Hilfsmittel für die elektronische Zusammenarbeit sowie verschiedene andere Geräte zur Verfügung, um uns zu helfen, produktiv zum Erfolg von Raytheon beizutragen. Die gelegentliche und beschränkte private Nutzung dieser Hilfsmittel oder Vermögenswerte ist zulässig, solange sie nicht die Arbeitsleistung behindert oder anderweitig die Interessen von Raytheon beeinträchtigt. Vermögenswerte von Raytheon dürfen nicht für den Zugriff auf unangemessenen Inhalt, einschließlich sexuellen Inhalts und Spielwebseiten, verwendet werden. Der Einsatz von Vermögenswerten von Raytheon für geschäftliche Aktivitäten, bei denen es sich nicht um geschäftliche Aktivitäten von Raytheon handelt, ist nicht gestattet, auch dann nicht, wenn solche geschäftliche Aktivität dem Ethics Office gemeldet wurde und von diesem in Form einer Interessenkonfliktbescheinigung genehmigt wurde. Mitarbeiter müssen außerdem unverzüglich den Verlust oder Diebstahl von Vermögenswerten von Raytheon melden.

F *Ist es akzeptabel, von meinem Unternehmenstelefon aus gelegentlich private Anrufe zu tätigen und meine Unternehmens-E-Mail-Adresse gelegentlich für private Zwecke zu verwenden?*

A Ja, aber Sie müssen sicherstellen, dass die private Verwendung von Unternehmenstelefonen oder -computern eingeschränkt und angemessen ist.

F *Darf ich mit meinem vom Unternehmen bereitgestellten Computer im Internet surfen?*

A Die eingeschränkte private Nutzung der Computersysteme des Unternehmens ist zulässig; dies umfasst jedoch nicht das Surfen oder die übermäßige Verwendung. Der Zugriff auf Internetseiten, die aufgrund unangemessener Inhalte eingeschränkt sind, ist mithilfe von Unternehmensressourcen untersagt.

25 Nutzung von sozialen Medien und verantwortungsvolle Kommunikation von Unternehmensinformationen

Mitarbeiter müssen ordentliche Genehmigungen einholen, um Unternehmensinformationen an andere zu kommunizieren, die befugt sind, solche Informationen zu erhalten. Manchmal könnte der Zugang eines Mitarbeiters zu bestimmten Informationen durch eine Geheimhaltungsvereinbarung mit einem Dritten kontrolliert sein. In anderen Fällen ist für die Offenlegung von Unternehmensinformationen die vorherige Prüfung und Genehmigung der Kommunikationsabteilung und/oder des Office of the General Counsel erforderlich. Alle technischen Materialien müssen mithilfe des Tools für die elektronische Anforderung der Freigabe technischer Dokumente (electronic Technical Papers Clearance Request, eTPCR) freigegeben werden. Wenn Mitarbeiter soziale Medien nutzen, um mit anderen in Verbindung zu bleiben und sie solche als Mitarbeiter des Unternehmens verwenden (oder ihre Zugehörigkeit zum Unternehmen leicht festgestellt werden kann), müssen sie sicherstellen, dass andere wissen, dass es sich bei den von Ihnen zum Ausdruck gebrachten Meinungen um ihre eigenen Meinungen und nicht um die Meinungen des Unternehmens handelt. Viele Formen der Kommunikation über soziale Medien können nach ihrer Übertragung unmöglich kontrolliert werden. Mitarbeiter müssen vorsichtig und zurückhaltend handeln, um die nicht-öffentlichen Einzelheiten ihnen Verantwortlichkeiten als Mitarbeiter von Raytheon sowie der Programme, die Sie unterstützen, zu schützen. Umsichtiges Handeln und gutes Urteilsvermögen sind für den Schutz der geschützten Informationen, der Interessen und des Rufes von Raytheon erforderlich.

F Welche Verantwortlichkeiten trage ich bei der Nutzung von sozialen Medien, um mit anderen über Raytheon zu kommunizieren?

A Soziale Medien (wie Blogs, Wikis, Facebook, Twitter, YouTube, LinkedIn usw.) verändern unser Kommunikationsverhalten sowohl auf privater als auch auf beruflicher Ebene. Raytheon versteht die Vorteile sozialer Medien und befürwortet ihre angemessene Verwendung. Wir sind uns jedoch auch bestimmter Marken- und Reputationsrisiken im Zusammenhang mit der Beteiligung an sozialen Medien bewusst. Als solches müssen Mitarbeiter von Raytheon, die soziale Medien nutzen, mit allen geltenden Unternehmensrichtlinien vertraut sein und solche Richtlinien befolgen. Außerdem müssen sie online auf professionelle Weise interagieren, die sowohl für Ihren Ruf als auch den Ruf von Raytheon angemessen ist. Handeln Sie mit Integrität und mit gesundem Menschenverstand und behandeln sie andere online mit Würde und Respekt. Seien Sie sich der verschwommenen Grenzen zwischen privaten und beruflichen Meinungen online bewusst. Teilen Sie nur öffentlich verfügbare Informationen und seien Sie, was Ihre Verbindung mit Raytheon angeht, transparent, indem Sie angeben, dass es sich bei den von Ihnen geäußerten Meinungen um Ihre eigenen Meinungen handelt und nicht um die des Unternehmens. Mitarbeiter müssen verstehen, dass sie letztendlich für ihre Handlungen auf sozialen Medien verantwortlich sind.

F

Ich halte bei einer Konferenz eine Präsentation zu Unternehmensprodukten und bin mir nicht sicher, ob Nachrichtenmedien anwesend sein werden. Wer muss meine Präsentation prüfen und genehmigen?

A

Fragen Sie zunächst Ihren Vorgesetzten. Dieser Prozess würde wahrscheinlich Genehmigungen über die Tools eTCPR und RGEMS umfassen, kann jedoch auch weitere funktionale Genehmigungen umfassen.

26 Meldung von illegalem oder unethischem Verhalten

Beobachtetes potenziell illegales oder unethisches Verhalten, von dem angenommen wird, dass es gegen den Verhaltenskodex verstößt, muss einem Vorgesetzten, der Personalabteilung, einem Ethics Officer des Unternehmens oder des Geschäftsbereichs oder dem Office of the General Counsel gemeldet werden. Anonyme Meldungen an das Ethics Office sind möglich. Anonyme Meldungen können mithilfe der gebührenfreien Telefonnummer der konzernweiten EthicsLine (800.423.0210), welche an einen Dritten ausgelagert wurde und keine Anrufer-Identifizierung durchführt, übermittelt werden. Anonyme Meldungen können auch über den Meldekanal unseres durch eine Drittpartei verwalteten [Raytheon Ethics CheckLine](#)-Internetportals erfolgen. Meldungen von mutmaßlichem Fehlverhalten werden untersucht und von Mitarbeitern wird die Kooperation mit internen Untersuchungen erwartet. Begründete Vorwürfe werden durch angemessene Korrekturmaßnahmen und/oder Disziplinarmaßnahmen gelöst. Wenn Zweifel bestehen, wie auf eine bestimmte Situation ethisch reagiert werden sollte, wird von Vorstandsmitgliedern, leitenden Angestellten und Mitarbeitern außerdem erwartet, den Rat der Geschäftsleitung, des Ethics Office oder des Office of the General Counsel einzuholen, um die beste Vorgehensweise zu bestimmen.

Raytheons Manager und Vorgesetzte sind dafür verantwortlich, eine Politik der „offenen Tür“ aufrechtzuerhalten, um Mitarbeiter, die Anliegen potenziell gesetzlicher oder ethischer Natur vorbringen, willkommen zu heißen und zu unterstützen. Zu dieser Aufgabe gehören das Ermutigen der Mitarbeiter, ihre Anliegen zu äußern und die Verhinderung von Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die sich zu diesem Schritt entschließen. Raytheon wird den Schutz vor jeder Form von Vergeltungsmaßnahmen gegen einen Mitarbeiter sicherstellen, der in gutem Glauben einen Verstoß gegen den Verhaltenskodex oder das Gesetz vorbringt. Darüber hinaus wird das Unternehmen die Bitte um Vertraulichkeit respektieren, es sei denn, eine Offenlegung ist gesetzlich vorgeschrieben. Unsere Meldeoptionen erlauben, dass der Meldende anonym bleiben kann.

F *Wenn ich eine Ethikmeldung über einen Mitarbeiter machen möchte, von dem ich vermute, dass er während der Arbeitszeit für das Unternehmen ein Nebengeschäft betreibt, kann ich mir sicher sein, dass etwas dagegen unternommen wird?*

A Sie sind dafür verantwortlich, Ihr Bedenken dem Ethics Office zu melden. Das Unternehmen ist verpflichtet, alle Anschuldigungen bezüglich Fehlverhalten sowie andere Fragen oder Bedenken zu bearbeiten. Alle Meldungen von mutmaßlichem Fehlverhalten werden untersucht, und wenn sie sich als begründet erweisen, werden Korrekturmaßnahmen, einschließlich möglicher Disziplinarmaßnahmen, ergriffen. Das Ethics Office stellt sicher, dass Ihre Meldung ernst genommen wird, und gibt Ihnen bei Abschluss einer Untersuchung Feedback, wobei Ihnen aus Datenschutzgründen wahrscheinlich keine konkrete Einzelheiten zu ergriffenen Disziplinarmaßnahmen genannt werden.

F

Woher weiß ich, dass Verstöße gegen den Verhaltenskodex ernst genommen werden?

A

Das Ethics Office veröffentlicht auf unserer internen Website Metriken, die zeigen, dass Mitarbeiter für den Verstoß gegen den Kodex zur Rechenschaft gezogen werden. Die Anzahl und die Art der Disziplinarmaßnahmen, die im Falle von erwiesenen Verstößen gegen den Kodex ergriffen werden, zeigen, dass das Unternehmen die Einhaltung des Kodex und unserer Werte sehr ernst nimmt.

27 Änderungen von oder Verzicht auf den Verhaltenskodex

Wenn ein Vorstandsmitglied oder eine leitende Führungskraft einen Verzicht aus dem Kodex anstrebt, zum Beispiel bezüglich eines Interessenkonflikts, muss die Angelegenheit zunächst dem Vice President des Unternehmens, dem General Counsel und dem Secretary zur Prüfung vorgelegt werden. Ein Verzicht darf nur vom Vorstand vorgenommen werden und wird unverzüglich gemäß den Anforderungen des Gesetzes oder der Börsenvorschriften offengelegt.

28 **Erforderliches Lernen**

Raytheon verlangt von seinen Mitarbeitern jedes Jahr das Absolvieren von Lernprogrammen zu wichtigen Themen, einschließlich zum Bewusstsein für Ethik und Informationssicherheit. Einige dieser Programme sind durch das Gesetz, von Kunden oder gemäß Unternehmensrichtlinien vorgeschrieben, andere erfolgen im Einklang mit Unternehmensinitiativen. Mitarbeiter sind dafür verantwortlich sicherzustellen, dass alle erforderlichen Lernprogramme innerhalb der definierten Fristen absolviert werden.

Wo Sie vom Unternehmen verlangte Lernprogramme finden

Sie können über die Registerkarte „Leben & Karriere“ auf der oneRTN-Homepage, entweder im Menü „Schnellzugriffe“ oder unter der Registerkarte „Lernen“ auf die erforderlichen Lernprogramme des Unternehmens zugreifen.

29 Kontaktdaten

Raytheon hat viele Ressourcen, die Mitarbeitern zur Verfügung stehen, um ihnen beim Erfüllen ihrer Verantwortlichkeiten und Durchsetzen ihrer Rechte unter dem Verhaltenskodex zu helfen. Fragen und Bedenken in Verbindung mit dem Kodex können an Vorgesetzte, Manager und Führungskräfte gerichtet werden. Fachexperten und Führungskräfte in der Matrixorganisation stehen zur Verfügung, um bei der Beantwortung von Fragen oder bei der Lösung von Bedenken zu einer bestimmten Funktion, insbesondere zu Prozessen und Themen, die nur eine bestimmte Funktion betreffen, zu helfen. Alle Mitarbeiter werden ermutigt, Probleme anzusprechen, sodass darauf reagiert werden kann.

Außerdem stehen für die Beratung und Unterstützung von Mitarbeitern bei Fragen und Problemen in Verbindung mit dem Verhaltenskodex am Hauptgeschäftssitz des Unternehmens und in den jeweiligen Betrieben Ethics Officers zur Verfügung.

Mitarbeiter sind verpflichtet, Bedenken zu melden. Alle Meldungen, einschließlich anonymer Meldungen, werden untersucht und werden, wenn sie sich als begründet erweisen, durch angemessene Korrekturmaßnahmen gelöst. Von Mitarbeitern wird die Kooperation bei internen Untersuchungen erwartet. Personen, die nachweislich gegen den Kodex verstoßen haben, unterliegen Disziplinarmaßnahmen, einschließlich (in bestimmten Fällen) Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses. Wenn Sie sich bei der Vornahme einer Meldung identifizieren, erhalten Sie Feedback, wenn das Ethics Office seine Prüfung abgeschlossen hat, auch wenn das bereitgestellte Feedback möglicherweise nicht vollständig alle Einzelheiten der Prüfung des Ethics Office enthält. Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter, die eine Beschwerde im Zusammenhang mit einem ethischen Missstand eingereicht haben, sind verboten und stellen einen schweren Verstoß gegen die Unternehmensrichtlinien dar.

Mitarbeiter, die ein Anliegen oder einen mutmaßlichen Verstoß anonym melden möchten, können ihre Meldung schriftlich einreichen. Darüber hinaus hat Raytheon seine telefonische Kontaktstelle EthicsLine und sein Internetportal Ethics CheckLine an eine Drittpartei ausgelagert, um sicherzustellen, dass die Vertraulichkeit gewahrt bleibt. Wenn ein Meldender sich selbst identifiziert und um Vertraulichkeit bittet, werden Raytheon und die Drittpartei die Vertraulichkeit wahren, es sei dann, dass eine Offenlegung gesetzlich vorgeschrieben ist. In derartigen Fällen wird Raytheon den Meldenden vertraulich im Voraus darüber informieren.

Kontaktangaben und Ressourcen: Das Ethics Office des Unternehmens

Sie können das Ethics Office von Raytheon folgendermaßen kontaktieren:

EthicsLine: [800.423.0210](tel:800.423.0210)

E-Mail: comments-ethics@raytheon.com

Postadresse: Raytheon Company

Ethics Office

870 Winter Street

Waltham, MA 02451-1449

Ethics CheckLine Portal: <https://raytheonethicscheckline.weblinesaiglobal.com/>

Für weitere Informationen, Ressourcen und Schulungen zum Thema Ethik besuchen Sie unsere:

Interne Website: <http://web.onertn.ray.com/ethics>

Externe Website: <http://www.raytheon.com/ourcompany/ourculture/ethics/index.html>

Kontakt mit dem Prüfungsausschuss und dem leitenden Direktor von Raytheon

Beschwerden oder Bedenken bezüglich der Buchhaltung, interner Buchhaltungskontrollen oder Prüfungsangelegenheiten von Raytheon, werden an den Prüfungsausschuss des Unternehmensvorstands weitergeleitet. Sie können sich schriftlich an den Prüfungsausschuss unter folgender Adresse wenden:

Raytheon Audit Committee
Raytheon Company
870 Winter Street
Waltham, MA 02451-1449

Sie können auch auf elektronischem Weg ein Bedenken beim Prüfungsausschuss einreichen oder mit dem leitenden Direktor kommunizieren. Besuchen Sie hierfür die Website Raytheon Corporate Governance unter www.raytheon.com/ourcompany/communicate.

Kontaktieren Sie bei Fragen oder Bedenken zu Geschäftspraktiken, Richtlinien oder Verhaltensstandards die Abteilung für Ethik und Geschäftsverhalten.

Raytheon Company
Office of Ethics and Business Conduct (Abteilung für Ethik und Geschäftsverhalten)

EthicsLine: 800.423.0210

Gebührenfreie Faxnummer: 800.706.0882

Ethics CheckLine Portal: <https://raytheonethicscheckline.weblinesaiglobal.com/>

E-Mail: comments-ethics@raytheon.com

Website des Unternehmens: www.raytheon.com



Verhaltenskodex
von Raytheon

Copyright © 2017 Raytheon Company.